

tungen ergangen / vnd nicht sonderlich gefehlet haben /
daraus jederman schliessen vnd ermessen kan / das die
Wirckung der Himlischen Zeichen (nach der Ordnung
Gottes geordnet) nicht vor Kinderwerck zu achten seindt.

Diese beyde stücke wollen wir ohne Speculation; oder
subtile fragen / einfeltig abhandeln / vnser lieber Gott im
Himmel / der ein Vater vber alles ist / auch alle dinge nach
seinem Rath vnd Ordnung / regieret / führet vnd erhellet / der
wolle mir hierzu seine Gnade verleihen / darmit ich solches
volführe / zu seines Namens chre. Er wolle mir auch meine
Sinnen vnd Gedancken / ja Hand vnd Feder regieren /
damit niemandt zu falscher meinung oder vertragen ge-
ursachet werde / sondern alles ihme vnd seiner Ordnung
zu Ehren / auch jederman zum besten / Das helffe mir (wie
vorgesagt) der höchste Gott vmb seines lieben Sohnes /
durch krafft des heiligen Geistes / Amen / A M E N.

I.

Ir lesen in der heiligen Schrift an vielen
Orthen vnd enden / wie der höchste Gott / dem er-
schaffenen Menschen so geneiget gewesen / vnd ihn
vor künfftigen vnglücke / zum theile selbst / zum theil durch
seine Diener vnd Propheten / Item durch Zeichen vnd
Wunder am Himmel / in der Luft / vnd auff Erden / ja
auch durch seinen liebsten Sohn / den HERRN IESUM
selbst / sehr trewlich hat warnen lassen / sich vor künfftigem
Vnglück vnd zustehendem Elende wol für zusehen.

Damit man demselben durch ernste ware Busse / vnd
enderung des lebens engehen möchte / von welchem allen
aber hierzu nit gebürlicher raum verhanden ist / in deme es
auch in öffentlichen Predigten abgehandelt wird / vnd ihme
darneben ein jeder solches selbst lesen kan / oder ihm lesen